



Vintage Look: Aus Neu wird Alt

Shabby Chic oder der sogenannte Vintage Look ist in den letzten Jahren wieder hoch im Kurs. Denn was in den einen Firmen elegant, neu und aufgeräumt aussehen soll, darf in anderen Unternehmen in eine malerische Kulisse oder Fantasieumgebung führen. Die gängigsten Materialien um etwas alt oder abgenutzt erscheinen zu lassen sind aus Holz oder Metall. Aber auch Mauern und Fassaden können ins Umgestaltungskonzept mit einbezogen werden. Der Fantasie sind kaum Grenzen gesetzt und fast alles kann in altem Glanz erscheinen.

Behandeltes Holz wird unverkennbar

Holz lässt sich problemlos im Stil verändern und kann sehr unterschiedlich wirken. Wenn Holz jahrelang Sonne und Wasser ausgesetzt wird, verfärbt es sich mit der Zeit grau, die Wuchsstruktur tritt hervor und das Holz verzieht sich an den Kanten. Diesen Effekt können wir künstlich erreichen. Gewöhnliche Holzplatten werden je nach Effekt so lange mit Beize, Farbe, Kreide, Öl, Wachs oder mit dem Brenner, Schleifpapier und Werk-

zeug bearbeitet, bis dieses den gewünschten Effekt erhält. Gerade wer einen ökologischen Betrieb unterstreichen möchte, kann dies mit einer Kalkbehandlung von Möbeln und Wänden betonen. Ebenfalls sehr reizvoll sind Kombinationen aus unterschiedlich behandeltem Holz. Weiss gekalkt, grau verwittert, glatt lackiert, dunkel gebeizt und verkohlte Bretter ergeben eine farblich und strukturell interessante Fläche. Lassen Sie sich beraten.





Neublech wird zerschunden, verbeult und verrostet

Wer den Industrie Look mag, kommt nicht an Altmittel vorbei. Da dieses aber weder einfach aufzufinden noch günstig einzukaufen ist, greifen wir nach Methoden, neue Materialien so zu behandeln, dass sie historisch und abgegriffen wirken. Denn Wellbleche erzeugen ihren eigentlichen Charme erst mit Rostflecken, Kratzer und Dellen. Inspiriert von alten Fabrikgebäuden setzt der Stil auf raues, herbes und ursprüngliches. Unverputzte Ziegelwände, Sichtbeton oder offenliegende Rohre wirken besonders authentisch.

Wir lassen Neues rosten

Neu eingekaufte Bleche und Platten werden so lange bearbeitet, bis sie aussehen, als wären sie jahrelang der Witterung ausgesetzt gewesen. Natürliche Oxidation auf Metall, behandelte Forex-Platten und mit Rostfarbe bestrichene Holzbalken verwandeln sich in massive Stahlträger. Die Flächen und Scharniere werden geschliffen, gespachtelt, bemalt und mit mass-

gefertigten Nieten und Scharnieren aus dem 3D-Drucker ergänzt. Mit Hilfe von Leimspray und Farbe entsteht das ölige Finish.

Unser Team verfügt über Erfahrung und Knowhow, aus Visionen Projekte zu bauen und aus Räumen Inspiration entspringen zu lassen. Gerne unterstützen wir Sie bei Ihrem Projekt.

Signaletik.

Orientierung,
die zum Ziel führt.

Rauminszenierung.

Arbeitswelten,
die begeistern.

Werbetechnik.

3D-Kommunikation,
die auffällt.

Frontwork AG
Stationsstrasse 1
CH-8306 Brüttisellen
+41 44 802 80 10
info@frontwork.ch
frontwork.ch

